

Licht und Schatten beim Badminton-Saisonstart

BC RW Borbeck kommt in Marl zu einem 4:4-Unentschieden

Der BC Rot-Weiß Borbeck hat einen wechselhaften Start in die neue Badminton-Saison erwischt. Insgesamt vier Siegen standen drei Niederlagen gegenüber.

Das einzige Remis verbuchte die erste Mannschaft, die in der Bezirksliga beim TSV Marl-Hüls I zu einem 4:4 kam. Dabei hatten die Borbecker nicht nur mit ihren Gegnern, sondern auch mit den schlechten Sichtverhältnissen in der Halle zu kämpfen. Einen glänzenden Einstand im Spitzeneinzel gab Vereinsmeister Rüdiger Twiehaus, der den verhinderten Sumedha Dharmasena hervorragend vertrat und sich einen knappen 15:13, 12:15 und 15:13-Sieg erkämpfte, obwohl er im Entscheidungssatz bereits mit 0:11 zurücklag. Erfolgreichster Borbecker war allerdings Routinier Michael Lohrengel, der sowohl das erste Herrendoppel mit Markus Brodich als auch das Mixed mit

Maren Hesse gewann. Außerdem holte Rückkehrerin Daniela van Megern einen wichtigen Sieg im Dameneinzel.

Trotz zweier Überraschungserfolge ging der Saisonauftakt der zweiten Mannschaft in der Bezirksklasse gründlich daneben. Ohne Jörg Zwiehoff verloren die Rot-Weißen ihr Auswärtsspiel beim TSV Viktoria Mülheim IV mit 2:6.

Einen Auftakt nach Maß erwischte dagegen die dritte Mannschaft, die ihr Kreisliga-Heimdebüt gegen die SG Neukirchen-Vluyn glatt mit 7:1 gewann.

Absolut chancenlos war die vierte Mannschaft in ihrer Kreisliga-Auswärtspartie beim BC 89 Bottrop IV. Die Gäste aus Borbeck gingen mit 0:8 unter.

Grund zum Jubeln hatte dagegen die neuformierte Jugendmannschaft, die in der Kreisliga beim TVE Burgaltendorf mit 5:3 siegte. Allerdings profitierten die Borbecker Youngster davon, dass die Gastgeber nur mit drei Jungen antraten und so-

mit das zweite Doppel kampfflos abgeben mussten. Zu einem doppelten Punktgewinn kamen Borbecks bester Nachwuchsspieler Nils Wieacker, der das erste Jungeneinzel und das erste Doppel mit Sören Pargen gewann sowie Christina Notthoff, die mit Jessica Nickel im Mädchendoppel und mit Nikita Marfut im Mixed erfolgreich war.

Den höchsten Sieg der rot-weißen Nachwuchstalente fuhr die erste Schülermannschaft in der Kreisliga mit 7:1 gegen die DJK Adler Oberhausen ein.

Alle Mädchenpunkte holte die zweite Schülermannschaft bei ihrem 5:3-Erfolg im Kreisklassen-Derby gegen den SV Kupferdreh II.

Nur zum Ehrenpunkt reichte es für die rot-weiße Minimannschaft, die ohne Marvin Lohrengel beim BC 89 Bottrop I antreten musste und mit 1:5 verlor. Der einzige Borbecker Sieg gelang Michelle Matena im dritten Einzel.